



photo CC BY SA: Ed Yourdon - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Mit dem Begriff System gehen wir über einfache lineare Zusammenhänge hinaus hin zu einer gewissen Komplexität. Das System ist mehr als der lineare Zusammenhang seiner einzelnen Teile. Wir weiten unseren Horizont, bis Verständnis möglich wird. Dabei schieben wir die Grenze des Systems nur so weit hinaus, wie notwendig.

Welches System ist in unserem Blickfeld? Was sind seine Strukturen und Prozesse? Sind die Grenzen richtig gewählt? Verstehen wir das System? ...

verbunden mit: Ganzheit, Zentrum, Struktur, Grenze, Prozess, Transformation, Situation, Verbundenheit, usw.



photo: CC BY MadeByMark - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Eine Ganzheit ist wie ein Organismus, etwas mit Beginn, Ende und individueller Geschichte. Ein Baum entsteht aus einem Samen, eine Stadt aus einem ersten Haus. Daraus entwickelt und transformiert sich die Ganzheit, der Baum wie die Stadt, in Millionen kleiner Schritten.

Um welche Ganzheiten geht es uns? In welcher Situation befinden sie sich? Was ist unsere Verbindung zu ihnen? Wohin geht ihre Entwicklung? Welche Optionen zur Entfaltung oder Gestaltung sehen wir?

verbunden mit: Starkes Zentrum, Einfachster Schritt, Strukturhaltende Transformation, Grenze, Offenheit, Heilender Schritt, usw.



photo: CC BY: dierk schaefer - flickr.com
card: CC BY: Helmut Leitner, 64 Concepts of Pattern Theory

Die Situation ist wie eine Momentaufnahme eines Systems, das in ständiger Entwicklung ist, wie eine Baustelle. Es zeigt Dynamik und wirkende Kräfte, wobei die Betroffenen die Situation am besten verstehen. Nur die Situation erlaubt eine wirkliche Bewertung und die Anpassung generischer Muster.

Wie ist die Situation? Welche Betroffenen und Gestalter stehen der Situation nahe? Sind alle eingebunden in einen offenen Prozess? Welche Muster bieten sich als Entwicklungsschritte an? ...

verbunden mit: System, Heilender Schritt, Einfachster Schritt, Muster, Form & Funktion, Gestaltung für Menschen, Andere & Ich, usw.

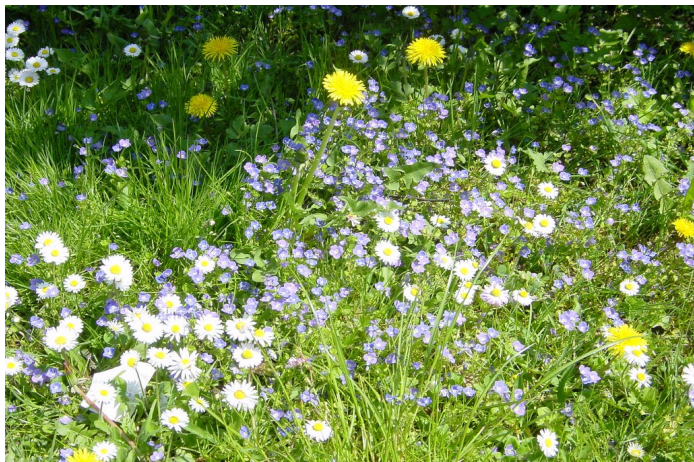


photo: CC BY: Allie_Caulfield - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Zentren sind das, was wir als Einheit wahrnehmen, erkennen, erinnern, beschreiben, imaginieren. Zentren sind die Elemente des Systems. Sie sind Ergebnis, Träger und Ausdrucksform der Entwicklung bzw. Transformation. Nur manchmal haben sie eine zentrale Lage oder sind starke Zentren.

Welche Zentren nehmen wir wahr? Welche sind uns wichtig, welche entgehen uns? Wie wünschen wir uns die Zentren? Wo ist das Potenzial für neue Zentren? ...

verbunden mit: System, Feld, Transformation, Muster, Form & Funktion, Individualität / Vielfalt, Situation, Echo / Ähnlichkeit, usw.

Spontaner Raum

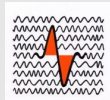
B5



photo: CC BY SA Fathzer - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Die moderne Physik erzählt uns, dass der Raum nicht leer ist, sondern ein dynamisches, fluktuierendes Geschehen. Diese Spontaneität äußert sich in Kreativität und Unkontrollierbarkeit der Zukunft. Sie ist ein Quellfundament des Lebens. Um das Potenzial des spontanen Raumes zu nützen hilft eine Haltung der Offenheit und Aufgabe von Kontrolle.

Wie steht es um unsere Offenheit und Spontaneität?
Wo sehen wir die Wirkung des Unvorhergesehenen?
Wie arbeiten wir mit einer offenen Zukunft? ...



verbunden mit: Leere / Offenheit, Lernen aus Erfahrung, Sog der Partizipation / Offener Prozess, Latentes Zentrum, Variation, usw.

Identität von Form & Funktion

B6



photo: CC BY SA Mark Fischer - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Form und Funktion bedingen sich, spiegeln die Denkweise von Struktur und Prozess, sind im Grunde eine Einheit. Optimale Gestaltung verzichtet auf Überflüssiges und dient den Betroffenen. Alles was schrittweise wächst, formt sich im Wechselspiel mit den vorhandenen Zentren, Kräften bzw. Kraftfeldern.

Welche Funktionen haben die wahrgenommenen Formen? Wie können wir die Bedürfnisse wahrnehmen und berücksichtigen? Welche Formen benötigen wir für die benötigten oder gewünschten Funktionen? ...

verbunden mit: System, Kräfte, Feld, Gute Form, Andere & Ich, Gestaltung für Menschen, Resonanzurteil, Einfachheit, Variation, usw.



photo: CC BY SA Deanster1983 - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Transformation ist unser allgemeinsten Begriff für Veränderung. Transformation kann physikalisch als Folge von Strukturen und Kräften gedacht werden; oder z. B. auch als eigendynamische Entfaltung; oder Entwicklung; oder zielorientierte Gestaltung.

Was für Transformationen wollen wir in welchen Rollen und mit welchen Zielen? Wie stellen wir uns zu bestehenden Strukturen (Status Quo) und den Chancen und Risiken der Transformation? Welche Ziele legen wir zugrunde? ...

verbunden mit: System, Prozess, Muster, Zentrum, Variation, Neues aus Vorhandenem, Einfachster Schritt, Heilender Schritt, usw.



photo: CC BY SA C. Baltrusch - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Der Prozess ist die fortlaufende Veränderung des Systems. Er kann in kleinen Schritten (Transformationen) und Schrittfolgen (Sequenzen) dargestellt werden. Man kann die Qualität des Prozesses betrachten: seine Lebendigkeit, seine Offenheit, oder auch seine Mechanik.

Welche Art von Prozess sehen wir? Welche Art Prozess wollen wir? Wie strukturieren wir die Prozesse? Was sind die Ziele und Entscheidungsgrundlagen? Wer entscheidet und wie wird entschieden? ...

verbunden mit: Transformation, System, Partizipation / Offenheit, Lebendigkeit, Mustersprache, Rhythmus, Lernen, usw.



photo: CC BY Roberto Verzo - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Der Behälter ist ein wichtiges abstraktes Modell. Er verbindet Abgrenzung und Offenheit, und erscheint in Hierarchien wie: (Organismus > Organ > Zelle > Organelle) oder (Stadt > Haus > Raum > Möbel).

Die Transformation eines Zentrums soll in Hinblick auf Wirkungen in der über-, unter- und nebengeordneten Hierarchieebene gedacht werden.

Welche Hierarchie-Ebenen sind betroffen? Wo setzt unsere Gestaltung an? Wie kann eine Transformation allen Ebenen zugute kommen? ...



verbunden mit: Zentrum, Transformation, Verbundenheit, Organismus / Ökologie, Feld, Kontext, Win All, Pro & Kontra, usw.



photo: CC BY pellaee - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Die Struktur ist das relativ Beständige in einer sich ständig verändernden Welt. Positive Struktur, z. B. ein Haus oder ein Baum, ist der Inbegriff der Nachhaltigkeit, der sinnhaften Investition.

Welche Strukturen können wir schaffen, um unsere Ziele nachhaltig in die Welt zu bringen? Welche Prozesse der Veränderung führen dazu? Welche Muster können verwendet werden und wie können sie an die Situation adaptiert werden? Umgekehrt: haben Strukturen ihren Sinn verloren und hindern? ...

verbunden mit: Muster, Behälterhierarchie, Pro & Kontra, Win All, Prozess, Lebendigkeit, Adaptierung, Neues aus Vorhandenem, usw.

Dichte & Intensität von Zentren

B11

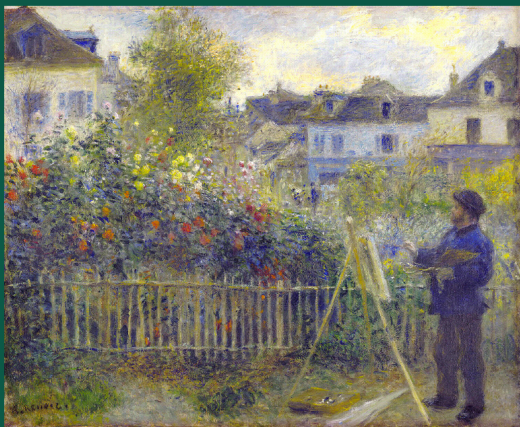


photo: CC BY ND carlosR38 - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Eine hohe Dichte und Intensität von Zentren fördert die Lebendigkeit eines Systems. In Verbindung mit der Identität von Form und Funktion, von Vielfalt durch Individualität, und dem Prinzip der Offenheit entsteht eine starke Dynamik: z. B. lebendige Städte, Märkte, der Regenwald.

Ist Dichte, Intensität und Vielfalt ein Problem? Ist die Dichte der Zentren ausreichend? Oder kann sie erhöht werden? Ist die Qualität und Vielfalt der Zentren ausreichend? ...

verbunden mit: Zentrum, Behälterhierarchie, Individualität / Vielfalt, Lebendigkeit, Offenheit, Neues aus Vorhandenem, Ambivalenz, usw.

Lebendigkeit, Qualität lebendiger Systeme

B12



photo: CC BY SA daryl_mitchel - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Lebendigkeit ist ein gutes Ziel für jede Entfaltung, Entwicklung, oder Gestaltung. Notwendig ist die Fähigkeit zur Empathie, zur Resonanz, zur Entwicklung der Urteilsfähigkeit. Der letzte Impuls für alles Leben kommt aus dem spontanen Raum, und ist damit allgegenwärtig verfügbar.

Wo können wir in unseren Systemen Lebendigkeit sehen, oder einen Mangel daran? Mit welchen Aspekten ist diese Lebendigkeit (oder ihr Mangel) verbunden? Wie können wir Leben in unseren Systemen stärken? ...

verbunden mit: Struktureigenschaften, Dichte & Intensität von Zentren, Form & Funktion, Prozessprinzipien, Spontaner Raum, usw.



photo: CC BY Tim Sheerman-Chase - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Ein Starkes Zentrum entsteht durch seine besondere Funktion und Verbundenheit mit anderen Zentren innerhalb und außerhalb. Seine Stärke erscheint als Offenheit für den Austausch mit diesen Feldern von Zentren, Kräften und Wirkungen.

Welche Zentren zeichnen sich durch ihre Lage und ihre funktionale Bedeutung besonders aus? Erfüllen sie ihre Funktion? Ist ihre Stärke angemessen oder bedarf ihre relative Schwäche oder Dominanz eines Ausgleichs? ...

-

verbunden mit: System, Verbundenheit, Feld, Grenze, Form & Funktion, Muster, Individualität, Latentes Zentrum, usw.

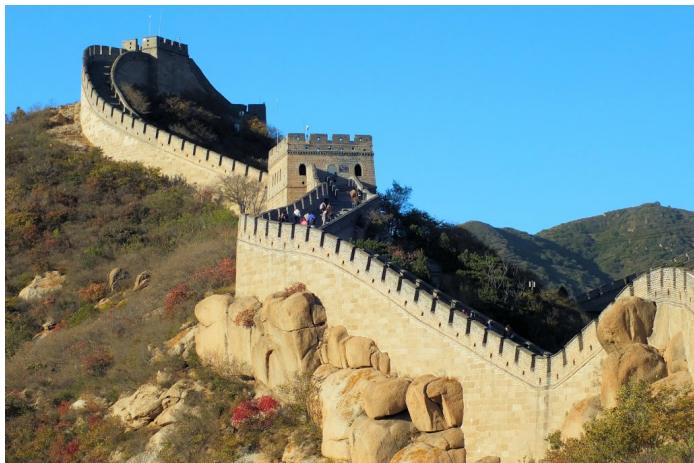


photo: CC BY Keith Roper - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Grenzen sind Eigenschaft lebendiger Strukturen, wenn sie funktionell sind, auch verbinden und nicht nur trennen. Jeder Behälter verbindet Abgrenzung und Offenheit. Eine Grenze kann räumlich so ausgeprägt sein, dass sie zum eigenen Lebensraum mit besonderen Lebenschancen wird. Oft haben Starke Zentren auch ausgeprägte Grenzen.

Wie sehen die Grenzen unserer Systemen aus? Bieten sie ausreichend Schutz oder isolieren sie zu sehr ab? Sind sie ausreichend offen? Oder fehlen uns Grenzen? ...



verbunden mit: Struktur, Kontrast, Offenheit, Verbundenheit, Starkes Zentrum, Ambivalenz, Behälterhierarchie, usw.



photo: CC BY SA ThisParticularGreg - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Kontraste bzw. Differenzen sind allgegenwärtig. Man kann das als Differenzierung beschreiben. Oder: Der Begriff System baut auf die Differenz zwischen System und Umgebung. Oder: Die artbildende Differenz begründet das westliche Denken in Kategorien.

Welche Kontraste und Differenzen existieren in unseren Systemen und welche Qualität haben sie? Stören sie uns? Brauchen wir sie zur Identifikation?

Wollen wir die eine oder andere Differenz verstärken oder überbrücken? ...



verbunden mit: Grenze, Individualität/Vielfalt, Lokale Symmetrie, Komplementarität, Das Andere & Ich, Alternative, Pro & Kontra, etc.



photo: CC BY SA nojhan - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Verbundenheit ist die tiefgründigste unter allen Lebenseigenschaften. Jede Grenze erfüllt sich in der Funktion des Verbindens, jede Differenz zeigt das Potenzial des sich Ergänzens auf. Viele Systeme zeigen durch Verbundenheit ihrer Zentren größte Qualität. Z. B. Menschen in Solidarität oder Liebe.

Wo sehen wir tiefe Verbundenheit? Welche Teile sind zu wenig verbunden? Wie können wir eine höhere Form der Einheit spürbar machen oder durch Transformation erreichen? ...



verbunden mit: Kontrast, Lokale Symmetrie, Einfachheit, Das Rechte Maß, Andere & Ich, Form & Funktion, Offenheit, Partizipation, usw.



photo: CC BY ND: munksynz - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Symmetrie ist die einfachste Form bei Abwesenheit besonderer Kräfte. Sie tritt aber bei lebendigen System vorzugsweise lokal, im Kleinen, auf; im Großen selten. Dabei geht es nie um Perfektion. Lokale Symmetrie sollte wie ein naheliegender Gedanke sein, wie eine Form der Einfachheit und inneren Ruhe bzw. Harmonie.

Welche Symmetrien existieren in unserem System? Wo wären zusätzliche Symmetrien möglich? Welche äußeren Kräfte führen weg von der Symmetrie? ...



verbunden mit: Einfachheit, Verbundenheit, Pro & Kontra, Win All, Ähnlichkeit, Gute Form / Anpassung, Rhythmus, Form & Funktion, usw.

Wiederholung mit Variation, Rhythmus

S6



photo: CC BY NC la niña niña - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Durch Variation wird die langweilige einfache Wiederholung interessant und lebendig. Auf und Ab, Wellenberge und Wellentäler, Berge und Täler erscheinen fast notwendig in Raum und Zeit, immer als Ähnlichkeit und Individualität. In Musik und Rhythmus verwirklicht sich das beispielhaft.

Welche Wiederholungen strukturieren unsere Systeme? Nutzen wir die Möglichkeit zur Wiederholung (Imitation, Produktion) ausreichend? Haben wir darin genug Variation? ...



verbunden mit: Lokale Symmetrie, Einfachheit, Proportion, Offenheit, Spontaner Raum, Dichte & Intensität, Schritt für Schritt, usw.

Größenstufen, Proportionen

S7

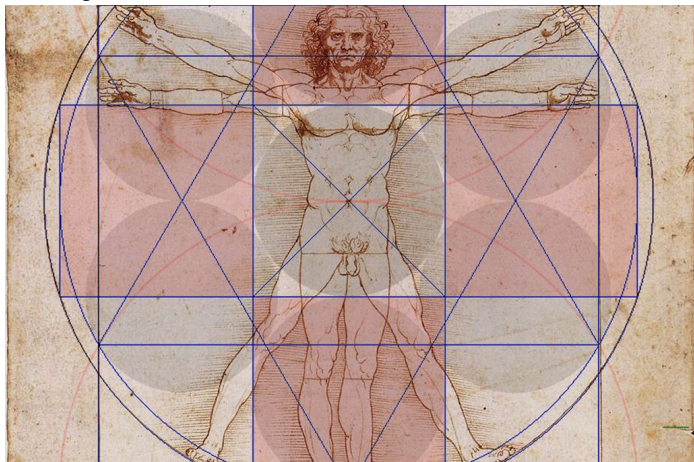


photo CC BY SA: GeometerArtist - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Oft beobachtet man, dass Größenabstufungen in Strukturen eine besondere Rolle spielen. Dabei geht es nicht um Ideale wie den Goldenen Schnitt, sondern um Verhältnisse von 1:2 bis 1:10 - selten bis 1:20 -, die offenbar zum Funktionieren des Systems beitragen.

Wo erkennen wir Größenstufen? Wie würde sich Veränderungen an vorhandenen Proportionen auf unser System auswirken? Wo und wie könnten neue Größenstufen entstehen? ...

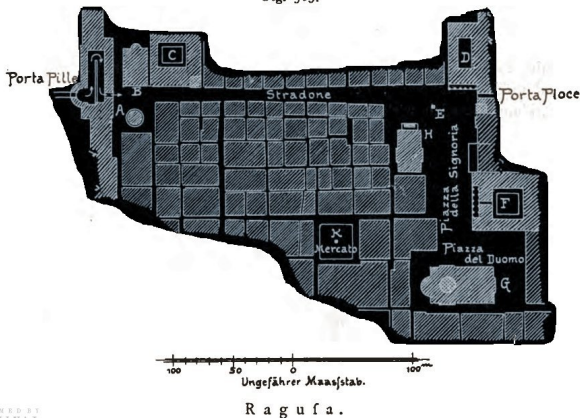


verbunden mit: Lokale Symmetrie, Gradient, Rechtes Maß, Gestaltung für Menschen, Kräfte, Gute Form / Anpassung, Grenze, usw.

Positiver Raum, Komplementarität

S8

Fig. 563.



REVIVAL

photo: CC BY SA REVIVAL the digest - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Oft bildet die Umgebung einer Struktur eine eigene bedeutungsvolle Einheit mit eigenen Formen und Funktionen. So bildet sich ein Hintergrund mit besonderen Zentren und charakteristischer Gestalt. Z. B. Der Raum zwischen den Häusern einer Stadt als Verkehrsnetz und Lebensraum für Fußgänger.

Welche komplementäre Systeme erkennen wir? Wie können wir positiven Raum erzeugen oder die vorhandenen Komplementaritäten wirksamer machen? ...



verbunden mit: Kontrast, Grenze, Gute Form, Verbundenheit, Offenheit, Lokale Symmetrie, Andere & Ich, Context, Ambivalenz, usw.



photo: CC BY 1. bailey beverley - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Gute Formen entstehen oft als Ergebnis einer Anpassung an lokale Kräfte und spiegeln diese wieder: als Tropfen, als hängende Kette oder als Segel im Wind. Gute Formen sind einfach und verdeutlichen die Verbundenheit von Form und Funktion.

Wie verwirklichen Formen die benötigten Funktionen und wirkenden Kräfte? Können vorhandene Formen verändert und besser an die Situation angepasst werden? ...



verbunden mit: Kräfte, Form & Funktion, Variation, Grenze, Flexibilität, Situation, Lokale Symmetrie, Lernen von der Natur, usw.



photo: CC BY SA Helmut Leitner
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

In der Vielfalt von Formen und Systemen findet man Ähnlichkeiten, die darauf hindeuten, dass die Individualität auf gemeinsamen Grundlagen entstanden ist. Beispiele: Die Familienähnlichkeit von Menschen, ähnliche traditionelle Hausformen, ähnliche Silhouetten und Verwitterungsformen bei Gebirgen.

Welche Ähnlichkeiten bestehen? Wozu soll das Neue ähnlich sein? Wie ist die korrespondierte Individualität beschaffen? ...



verbunden mit: Wiederholung mit Variation, Individualität / Rauzigkeit, Differenz, Neues aus Vorhandenem, Größenstufen, usw.

Rauhigkeit, Vielfalt, Individualität

S11



photo: CC BY SA tillwe - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Wenig natürlich Entstandenes ist ganz perfekt, alles weicht vom Idealbild ab und ist individuell, und sei es nur durch kleine Variationen oder Spuren der Alterung. Dinge werden für uns dadurch individuell erkennbar, als einzigartige Unikate. Wir lieben vorwiegend das Einzigartige und Lebendige.

Wie stehen unsere Systeme zu Vielfalt und Individualität? Wie wird das Anders-Sein und das Ähnlich-Sein wahrgenommen? Wie anders darf man oder etwas sein, damit es Platz im System hat? ...



verbunden mit: Ähnlichkeit, Lokale Symmetrie, Feld, Kräfte, Gute Form / Anpassung, Ganzheit, Lebendigkeit, usw.

Tiefe Durchdringung, Ambivalenz

S12



photo CC BY berknot - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Systemteile können sich so stark gegenseitig durchdringen, dass die genaue Zuordnung lokaler Situationen kaum mehr möglich ist. Z. B. Ein mäandernder Fluß oder die mögliche Verschränkung von Bildung und Indoktrinierung. Damit verbunden sind vielfältige Lebensräume und besondere Probleme aber auch Lebenschancen.

Wo bestehen im System Unklarheiten oder Ambivalenzen? Wirken diese negativ oder positiv? Soll man sie abbauen oder verstärken? ...



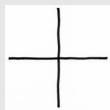
verbunden mit: Grenze, Gradient, Kontrast, Verbundenheit, Form & Funktion, Situation, Individualität, Pro & Kontra, usw.



photo: CC BY SA Nyks - wikipedia
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Einfachheit steht oft der Komplexität hoher Differenzierung gegenüber. Einfache Strukturen können von Benutzern leichter verstanden und gehandhabt werden. Einfachheit entsteht am Anfang oft wie von selbst, später durch Reduktion auf das Wesentliche.

Wo sehen wir jeweils Einfachheit und Komplexität in unserem System? Entspricht das den Bedürfnissen? Ist Vereinfachung oder Differenzierung möglich? Was würde das ändern? ...



verbunden mit: Einfachster Schritt, Offenheit, Strukturerehaltende Transformation, Ganzheit, Verbundenheit, Lebendigkeit, usw.

Gradient, Allmählicher Übergang

S14



photo: CC BY SA yettis doings - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Gradient bedeutet, dass sich Systemeigenschaften nicht abrupt ändern, sondern graduell. So entsteht ein weicher Übergang, als Alternative zu „Grenze“ oder „Kontrast“. Im Gradienten werden Kräfte allmählich bzw. auf entspannte Art und Weise ausgeglichen. Durch den Gradienten entsteht eine Bandbreite von Systembedingungen.

Welche Systemübergänge sind vorhanden? Sind sie hart oder graduell? Wie würde ein weicherer oder weniger weicher Übergang das System verändern? ...



verbunden mit: Grenze, Kontrast, Variation, Adaptierung, Einfachheit, Kräfte, Proportionen, Lokale Symmetrie, Feld, usw.



photo: CC BY SA groll177 - flickr.com
card: CC BY SA Heimit Leiner 64 Concepts of Pattern Theory

Ein großer leerer Raum bietet Platz für Bewegung und Veränderung, für Dynamisches und Neues. Dort wo nichts ist, ist vieles möglich. Damit ist ein Gefühl der Offenheit oder der Freiheit verbunden. Als Beispiele können die Weite des Himmels oder die Unbegrenztheit des Ozeans dienen.

Welche leeren Räume oder Freiräume existieren im System? Ist alles mit Strukturen erfüllt, verplant und geplant? Wieviel Toleranz ist vorhanden, etwa für Anderes oder Neues? ...



verbunden mit: Offenheit, Prozess, Gradient, Einfachheit, Lebendigkeit, Spontaner Raum, Verbundenheit, Muster, Variation, usw.

Änderbarkeit, Flexibilität, Beweglichkeit

S16



photo: CC BY SA Elvert Barnes - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Eine wichtige Eigenschaft lebendiger Strukturen ist die Fähigkeit sich zu verändern, zu bewegen oder anzupassen, also gerade das, was Struktur ausmacht - das Starre und Beständige - aufzulösen. Auf diese Weise ist Variation bzw. Anpassung laufend möglich.

Wie starr oder flexibel sind die vorhandenen Strukturen? Können sie veränderten Kräften oder Situationen angepasst werden? Sind sie ausreichend stabil und widerstandsfähig? ...

verbunden mit: Struktur, Prozess, Variation, Anpassung, Kräfte, Form & Funktion, Einfachheit, Offenheit, usw.



photo: CC BY SA moritz_schmaltz - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leiner 64 Concepts of Pattern Theory

Beim Umgang mit dynamischen Prozessen ist eine Zerlegung in einzelne Schritte sinnvoll. Schritte können identifiziert, geplant, durchgeführt werden. Man kann über den Einzelschritt diskutieren, entscheiden, Feedback bekommen, ihn korrigieren, aus Erfolg und Misserfolg lernen.

Was sind die möglichen Schritte? Welcher Schritt ist der nächste? Welche Schritte waren erfolgreich, welche nicht? Welcher Schritt muss rückgängig gemacht werden? Was können wir daraus lernen? ...



verbunden mit: Prozess, Situation, Zentrum, Transformation, Einfachheit, Reversibilität, Rhythmus, Neues aus Vorhandenem, usw.



photo: CC BY SA Calleamanecer - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Hat ein System ein schwerwiegendes Problem, dann bedarf es - wie der Mensch bei einer Krankheit - zuerst der Heilung, bevor man an weitere Entwicklung denken sollte. Bei der Heilung wird ein Problem, eine Schwächung oder Schwachstelle beseitigt oder in eine Stärke transformiert.

Hat eines unserer Systeme eine ausgeprägte Schwäche, die geheilt werden muss? Kann man die Schwäche in eine Stärke verwandeln? Erfüllen die Systeme und Zentren ihre Funktionen? ...



verbunden mit: Einfachster Schritt, Form & Funktion, Reversibilität, Problemlösung, Transformation, Einfachheit, usw.

Einfachster Schritt

P3



photo: CC BY SA ruurmo - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

In vielen Fällen kann das System durch einfache Schritte verbessert werden. Wir lassen das außer acht, weil wir zu kompliziert denken. Das komplexe Prestigeprojekt erscheint attraktiver als das Überschaubare und Naheliegende. Prüfen wir deshalb zuerst die einfachen Schritte.

Was sind die drängenden Probleme? Was wären die einfachsten, schnellsten und direktesten Lösungen? Was wäre der einfachste Schritt? Was spricht dagegen? ...



verbunden mit: Problemlösung, Einfachheit, Effizienz, Strukturerehaltende Transformation, Schritt für Schritt, Heilung, Win All, usw.

Reversibilität, Fehler entfernen

P4

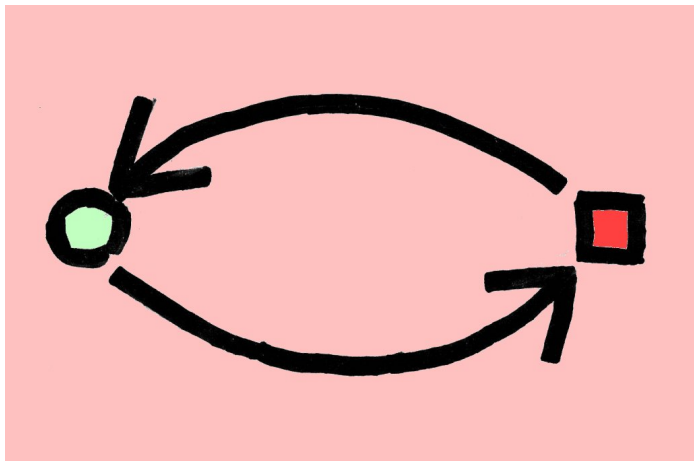


figure: CC BY SA Helmut Leitner
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Fehler wirken sich um so schwerwiegender aus, je länger sie im System bestehen bleiben. Deswegen ist das Erkennen von Fehlern und die reversible Rücknahme solcher Transformationen, zur Entfernung von Fehlern, von großer Bedeutung. Erst damit wird das Lernen aus Erfahrung, durch Versuch und Irrtumskorrektur, effizient.

Sind Fehler im System? Gibt es eine Kultur der Fehlertoleranz und des Testens? Werden reversible Entwicklungsschritte bevorzugt? ...



verbunden mit: Schritt für Schritt, Lernen aus Erfahrung, Lebendigkeit, Transformation, Pro & Kontra, Vergleichsurteil, usw.



photo CC BY Small Realm - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Neues ist selten ganz neu, sondern entsteht meist aus Vorhandenem, das adaptiert, kombiniert oder variiert wird. Manchmal wird etwas sogar unverändert für einen anderen Zweck oder auf eine andere Art eingesetzt und erscheint so als Innovation.

Was sind die vorhandenen Komponenten und Mittel? Wie könnte man sie auf eine neue Art wirksam werden lassen? Sind neue Kombinationen oder Variationen möglich? ...



verbunden mit: Schritt für Schritt, Variation, Anpassung, Flexibilität, Verbundene Muster, Einfachheit, Verbundenheit, usw.

Strukturerhaltende Transformation

P6



photo: CC BY jonworth-eu - flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Die meisten erfolgreichen Prozesse bauen vorhandene Strukturen schrittweise aus. Man kann das als strukturerhaltende Transformationen wahrnehmen, als Respekt vor dem Bestehenden. Das ist eine Form der Effizienz. Dem gegenüber steht die Beseitigung von Strukturen, z. B. wegen Überflüssigkeit oder Fehlerhaftigkeit.

Brauchen wir Revolutionäres, Neues? Oder genügt die Änderung des Vorhandenen? Die Änderung der Richtung einer Bewegung? ...



verbunden mit: Einfachheit, Schritt für Schritt, Verbundenheit, Effizienter Umgang mit Ressourcen, Struktur, usw.

Alle sollen gewinnen, Win All, Synergie

P7

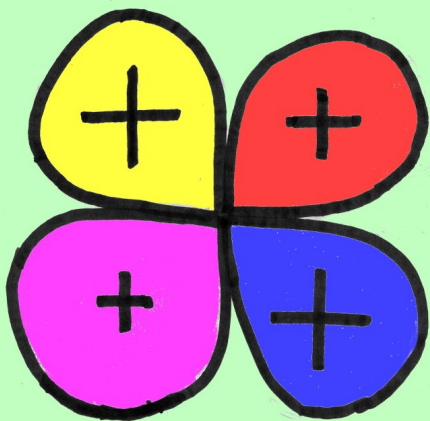


figure: CC BY SA Helmut Leitner
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Eine Transformation ist umso stabiler, umso fairer die Vorteile für alle Seiten verteilt sind. Ein großes Hindernis für Veränderung ist die Angst der Menschen vor entstehenden Nachteilen. Deswegen sind eine Praxis und Kultur der Fairness und Solidarität, Tests, und Reversibilität, sehr wichtig.

Wer sind die unmittelbar und mittelbar Betroffenen? Welche Vorteile und Nachteile ziehen sie aus dem System und, in der Folge, aus seiner Veränderung? Sind Vor- und Nachteile fair verteilt? ...



verbunden mit: Verbundenheit, Lebendigkeit, Situation, Gestaltung für Menschen, Offenheit, Reversibilität, Kräfte, Ganzheit, usw.

Die Sequenz beeinflusst das Resultat

P8

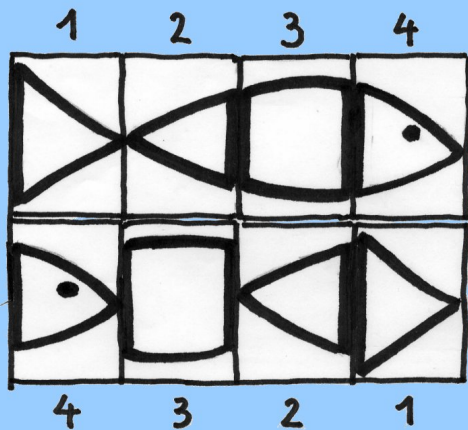


photo CC BY SA: Helmut Leitner
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Die Sequenz oder Schrittfolge hat, selbst bei sonst gleichen Schritten, große Auswirkungen auf das Ergebnis. Anders betrachtet, geht es oft darum, etwas zur richtigen Zeit zu tun, weil es sonst wirkungslos bleibt oder sogar schadet. Manchmal hilft logische Überlegung, manchmal nur Erfahrung.

Was sind die nächsten Schritte? Welche Abfolge der Schritte gibt das beste Resultat? Wie würden sich die Resultate unterscheiden? Gibt es Sequenzen, die sich bewährt haben? ...



verbunden mit: Prozess, Transformation, Vergleichsurteil, Alternative, Beispiele, Wertvolle Sequenz, Einfachster Schritt, usw.

Sog der Partizipation, Offener Prozess

P9



photo: CC BY Yorick_R, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Wenn nur Betroffene eine Situation wirklich verstehen und gute Gestaltungsentscheidungen treffen können, dann ist es fundamental, die Betroffenen zur Mitgestaltung einzuladen und zu motivieren. Dazu bedarf es einer Kultur des Respekts und des Miteinanders, von Offenheit und Toleranz, von Empowerment.

Wie können wir das System attraktiver machen?
Welche Möglichkeiten bieten wir den Menschen an, um Anteil zu haben und mitzugestalten? ...



*verbunden mit: Gestaltung für Menschen,
Teilen von Wissen, Spontaner Raum, Kräfte,
Offenheit, Einfachheit, Lebendigkeit, usw.*

Latente Zentren, verborgene Potenziale

P10



photo: CC BY compujramey, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Latente Zentren sind solche, die noch nicht existieren, deren Möglichkeit aber wahrgenommen werden kann. Eine Transformation kann ein Zentrum erzeugen, also war das Potenzial dafür vorher schon in der Situation vorhanden. Oft weisen Schwächen auf Potenziale hin. Vorhandene Zentren und die Lebenseigenschaften helfen bei der Suche.

Wie beschreiben wir die Situation? Welche Bedürfnisse bestehen? Welche Potenziale hat unser System? Was ist möglich? ...

verbunden mit: Zentrum, Lebendigkeit, Neues aus Vorhandenem, Feld, Spontaner Raum, Transformation, Sequenz, Alternative, usw.

Effizienter Umgang mit Ressourcen

P11



photo: CC BY Thomas Fischler, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Ressourcen sind praktisch immer begrenzt und zwingen uns zu Entscheidungen und zur Optimierung, zu klaren Zielsetzungen. Je effizienter wir mit Ressourcen umgehen, umso mehr können wir realisieren. Die Natur ist darin beispielhaft.

Was sind die vorhanden und benötigten Ressourcen? Wie können wir mit geringstem Ressourcen-Einsatz das meiste bewirken? Wie können wir verbrauchte Ressourcen wieder gewinnen oder anderweitig nutzbar machen? ...

verbunden mit: Vergleichsurteil, Pro & Kontra, Input & Output, Win All, Strukturerehaltende Transformation, Einfachster Schritt, usw.



photo: CC BY ND Michael Panse, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Unter den unzähligen möglichen Sequenzen sind es nur wenige, die funktionieren und zu brauchbaren Ergebnissen führen. Diese Sequenzen sind ein wertvolles Gut, ein wiederverwendbares Wissen, etwas das besondere Pflege und Aufmerksamkeit in der Gemeinschaft verdient.

Welche Probleme gibt es bei uns in der Abfolge von Entwicklungsschritten? Auf welche Erfahrungen bzw. Sequenzen können wir zurückgreifen? Wie gehen wir mit Sequenzen um? ...

verbunden mit: Teilen von Wissen, Lernen aus der Geschichte, Transformation, Effizienz, Mustergeschichte, Lernen aus Erfahrung, etc.



photo: CC BY SA Salim Virji, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Muster sind Problemlösungen in allgemeiner Form, die millionenfach abgewandelt immer wieder verwendet werden können. Muster transformieren ein System, lassen neue Zentren entstehen oder verändern sie, sind Optionen für unser Handeln, Ausdruck von Kultur und Freiheit.

Was sind die Muster die wir erkennen und kennen? Welche Probleme werden gelöst? Welche Kräfte wirken? Welche Alternativen gibt es? Welche neuen Probleme entstehen? ...



verbunden mit: Mustersprache, Variation, Transformation, Pro & Kontra, System, Context, Alternativen, usw.



photo: CC BY veryuseful, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Mustersprachen enthalten Muster (wiederverwendbare Problemlösungen) zu gestalterischen Aufgaben verwendbar für Experten und Betroffene.

Eine Mustersprache soll - wie ein Werkzeugkasten - möglichst universell sein. Ziel ist, im Dienste der Menschen, die Gestaltung lebendiger Systeme .

Welche Mustersprachen sind für uns interessant? In welchem Entwicklungszustand befinden sich die Mustersprachen und die einzelnen Muster? Wer ist für sie zuständig oder arbeitet daran? ...

verbunden mit: Muster, System, Gestaltung für Menschen nicht Profit, Variation, Adaptierung, Context, Vergleichsurteil, usw.

Problem & Lösung, Sinn, Begründung

D3



photo: CC BY SA Miala flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Das Problem und der Kern einer Lösung soll - im Rahmen eines Musters - so beschrieben werden, dass es auch für den Laien verständlich ist, und dass die Entscheidung darüber möglich wird, bzw. die Wiederverwendung unterstützt wird. Dies stellt sich auch als Antwort auf die Frage nach dem Warum, nach dem Sinn und Zweck der Dinge, dar.

Welches Muster ist in unserem Fokus? Welches Problem war Anlass für seine Entstehung? Wie und Warum wird damit das Problem gelöst? ...

verbunden mit: Muster, Mustersprache, System, Teilen von Wissen, Einfachste Lösung, Verbundenheit, Symmetrie, usw.

Kontext, Gestaltungsperspektive

D4



CC BY ND: Festival intern. de música y danza de Grana, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Der Kontext benennt oder beschreibt das gestalterische Umfeld von Problemlösungen (Mustern). Ist Fußgängerzone eine Problemlösung, so ist Stadtplanung der zugehörige Kontext. Meist ist damit auch die Rolle eines Gestalters (hier des Stadtplaners) mitgedacht. Es ist wichtig, sich über diese Kontexte bzw. Rollen klar zu werden.

Was sind unsere gestaltenden Rollen und Kontexte?
Wem sollen Muster und Mustersprachen helfen?
Welche Systeme sollen entwickelt werden? ...

verbunden mit: System, Mustersprache, Muster, Lebendigkeit, Anpassung, Offenheit, Situation, Gestaltung für Menschen, etc.



photo CC BY ND: h.koppdelaney, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Wenn ein Muster - als kompakte Beschreibung einer Problemlösung - zur Vermittlung des erforderlichen Wissens nicht ausreicht, dann helfen Verweise zu den Quellen - zu Büchern, Projekten oder Experten - weiter. Die Angabe der Quellen entspricht auch einer Praxis intellektueller Redlichkeit und Fairness.

Woher kommt das in Muster oder Mustersprache niedergelegte Wissen? Wer hat dazu Vorarbeiten geleistet? Wo kann das Muster bzw. seine Anwender gefunden werden? ...

verbunden mit: Muster, Mustersprache, Lernen aus der Geschichte, Beispiele, Offenheit, Strukturerehaltende Transformation, usw.



photo: CC BY: Helmut Leitner
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Die Beschreibung eines Musters kann recht abstrakt sein, oder visionär erscheinen, deswegen sind Beispiele wichtig. Manche Gemeinschaften verlangen grundsätzlich die Vorlage von Beispielen aus der Praxis, bevor sie ein Muster als eine neue Problemlösung akzeptieren.

Wo kann man das Muster in der Praxis antreffen? Wie sind die Erfahrungen damit? Wer kann dazu Auskunft geben? Wie unterscheiden sich die Beispiele? ...



verbunden mit: Muster, Individualität, Einfachster Schritt, Pattern Story, Sequenz, Variation, Lernen aus der Geschichte, usw.



photo: CC BY davidgsteadman, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Kräfte nennen wir alle Wechselwirkungen und Bedingungen, denen ein Muster ausgesetzt ist, und die damit Einfluss auf die Entscheidung über das Muster bzw. seine Gestaltung haben. Es geht also nicht um physikalische Kräfte im engeren Sinn.

Was sind die Einflussfaktoren im System, für seine Muster und Mustersprachen? Was sind die Ressourcen, die Inputs und Outputs, Indikationen und Kontraindikationen, Pros und Kontras? ...

verbunden mit: System, Zentrum, Muster, Mustersprache, Feld, Gute Form, Form & Funktion, Variation, usw.

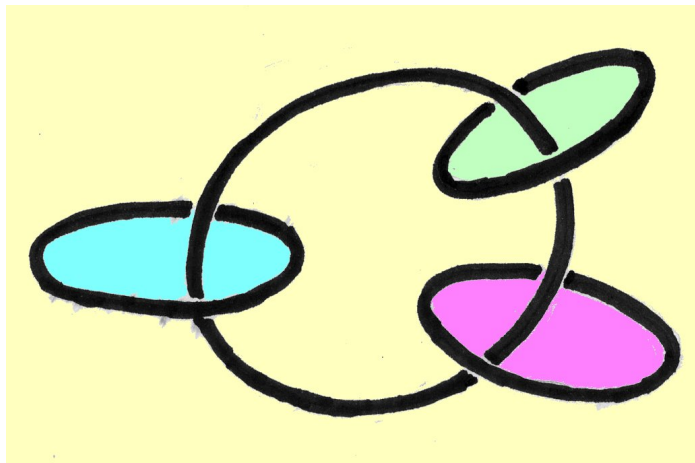
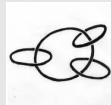


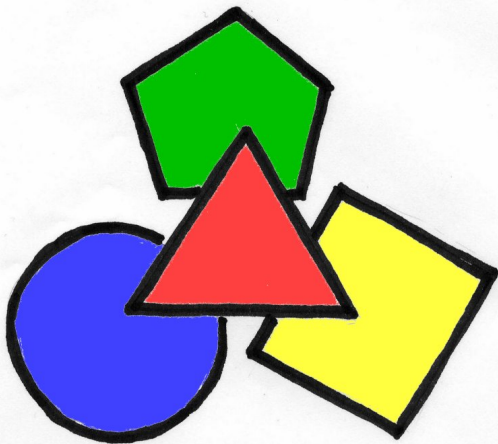
figure: CC BY SA Helmut Leitner
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Muster sind vielfältig mit anderen Mustern verbunden. Muster lösen Probleme, erzeugen aber andere Probleme, die wieder mit anderen Mustern gelöst werden. Muster sind Teile anderer Muster und enthalten selbst Muster. Häufig betrachten wir Muster als Teile von Mustersammlungen oder Mustersprachen für bestimmte Anwendungen.

Was sind unsere Muster? Womit sind sie funktionell oder räumlich verbunden? Mit welchen anderen Mustern sollten wir sie zusammen betrachten? ...



verbunden mit: Muster, Mustersprache, Kräfte, Behälterhierarchie, Form & Funktion, Kontext, Pro & Kontra, Alternative, usw.

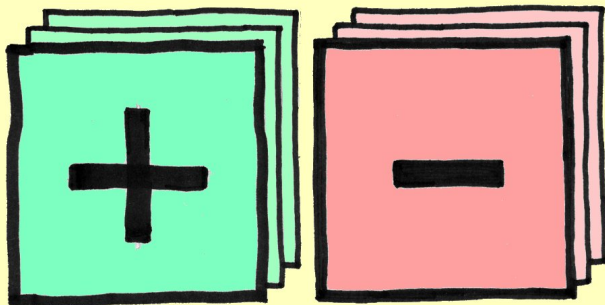


Die Offenheit kreativer Prozesse drückt sich in der prinzipiellen Möglichkeit von Alternativen aus. Zu allen Formen, Mustern, Handlungen, Erklärungen, Gegenständen und Beispielen sind immer auch Alternativen möglich. Wer Alternativenlosigkeit nahe legt, scheint Macht oder Kontrolle ausüben zu wollen.

Welche Alternativen haben wir z. B. zu den Formen, Mustern, Zentren und Systemen, die wir wahrnehmen? Wie können wir anders handeln? Wie können wir anders denken? ...



verbunden mit: Artefakt, Andere & Ich, Spontaner Raum, Offenheit, Neues aus Vorhandenem, Variation, Anpassung, usw.



Jede Veränderung, jede Transformation, jede Anwendung und Variation eines Musters wirkt auf die persönlichen Bedürfnisse und Interessen der Betroffenen. Wenn wir ihnen die Mitentscheidung ermöglichen wollen, bedarf es auch der Darstellung der Überlegungen über Vor- und Nachteile der Muster bzw. ihrer möglichen Variationen.

Was sind die Vorteile des Musters? Was sind seine Nachteile oder Nebenwirkungen? Wie verändern sich Pro und Kontra aus den verschiedenen Perspektiven? ...

verbunden mit: Situation, Individualität, Win All, Lebendigkeit, Anpassung, Variation, Vergleichsurteil, Reversibilität, usw.



photo CC BY SA: Helmut Leitner
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Bei der Betrachtung von Mustern sind Ressourcen, als Inputs und Outputs, eine wichtige Überlegung. Man benötigt z. B. Energie, Materialien, Raum, menschlichen Einsatz und Wissen. Das Ergebnis kann neben gewünschten Resultaten z. B. auch Abfälle und Nebenwirkungen enthalten.

Welche Ressourcen sind beteiligt? Welche Mengen an Ressourcen werden benötigt oder produziert? Entstehen daraus neue Probleme? Welche Alternativen gibt es dazu? ...

verbunden mit: Muster, Kräfte, Pro & Kontra, Mustersprache, Verbundenheit, Schritt für Schritt, Einfachster Schritt, usw.



photo: CC BY andertoons, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Eine Geschichte ist die einprägsamste Form, um Erfahrung zu vermitteln. Deswegen soll ein Muster und eine Mustersprache nicht nur etwas Faktisches sein, sondern auch etwas Literarisches, etwas das unser Gefühl anspricht und auch Ästhetik und Dramatik zulässt.

Welche Menschen und Schicksale stehen hinter den abstrakten Mustern? Welche Sequenzen und Variationen werden daraus verständlich? Welche Geschichten könnt ihr erzählen? ...

verbunden mit: Muster, Teilen von Wissen, Lebendigkeit, Mustersprachen, Kontext, Gute Form, Individualität, Andere & Ich, usw.



photo CC BY SA robynejay, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Da ein Muster millionenfach ohne Wiederholung wiederverwendbar sein soll, muss es in vielen Eigenschaften variierbar sein. Unzählige Variationen ermöglichen eine gute Anpassung. Es ist sinnvoll, die variablen Eigenschaften und ihre Variationsformen ausreichend zu beschreiben.

Was sind die variablen Eigenschaften des Musters? Welche Ausprägungen der Eigenschaft sind möglich? Wie verändert sich dadurch die Qualität des Musters in der Situation? ...

verbunden mit: Muster, Situation, Alternative, Mustersprache, Ähnlichkeit, Individualität, Lebendigkeit, Vergleichsurteil, usw.

Lernen durch eigene Erfahrung

A1



photo CC BY woodleywonderworks. flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Basis des Lebens, als natürliche Evolution, ist das individuelle Handeln mit Versuch und Irrtum, das Lernen aus Erfahrung. Dies ist verbunden mit Kreativität und Spontaneität. Hier entsteht das Neue.

Wie steht es um das eigene Experimentieren? Was ist das Besondere an uns und unserer Situation? In welche Beziehung setzen wir Tradition und geteilte Erfahrung - das Lernen von Natur und Geschichte - und unsere eigenen Impulse und Visionen? ...

verbunden mit: Prozess, Schritt für Schritt, Individualität, Situation, Andere & Ich, Augen der Resonanz, Potenzial, Muster, usw.

Sinn des Lebens, Beitrag zur Lebendigkeit

A2



photo CC BY Stefan Munder, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Alle Teile des lebendigen Prozesses, der Natur und Kultur einschließt, haben einen gemeinsamen „Eigenvektor des Lebens“. Einzelne Aspekte, wie Kreativität, Spontaneität, Kommunikationsfreude weisen auf ein allgemeineres Phänomen der Lebendigkeit hin, das jeden von uns herausfordert.

Wie trägt unser System zum Leben bei? Wie tragen wir als Personen bei? Wie kommen wir zur Freude am Leben, zur Identifikation mit dem Leben - und zur Liebe zum Leben? ...

verbunden mit: Prozess, Situation, Gestaltung für Menschen, Schritt für Schritt, Feld, Win All, Reversibilität, Verbundenheit, usw.



photo: CC BY ND dou_ble_you, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Die Natur ist der größte Lehrmeister, etwa durch Formenreichtum und Effizienz, sowie den Erfolg seiner Prozesse. Eine vom Menschen getrennt gedachte Natur, wird seiner Situation als Teil der Natur und seiner Abhängigkeit von der Natur nicht gerecht.

Was können wir für uns von der Natur lernen? Worin ist unser System der Natur ähnlich? Worin ist es verschieden? Welche Strukturen oder Prozesse könnten Vorbilder oder Anhaltspunkte sein? ...

verbunden mit: Offenheit, Verbundenheit, Einfachheit, Lebendigkeit, Reversibilität, Lernen aus der Geschichte, etc.



photo: CC BY Britrob, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Gegenstände und Inhalte menschlicher Kultur und menschlichen Handelns sind Artefakte. D. h. Sie sind Resultate kreativer Prozesse, die auch zu anderen möglichen Ergebnissen hätten führen können. Institutionen, Gegenstände, Worte, Gebräuche sind nicht gottgegeben sondern aus einer Mischung von Rationalität und Zufälligkeit historisch entstanden.

Um welche Muster geht es? Welche Probleme lösen sie oder haben sie gelöst? Welche Alternativen gibt es? Sind wir uns unserer Freiräume bewusst? ...

verbunden mit: Problemlösung, Alternative, Lernen aus der Geschichte, Vergleichsurteil, Form & Funktion, Lebendigkeit, usw.

Lernen aus der Geschichte, Lernen von Anderen

A5



photo: CC BY: Fiona Bradley, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Die Geschichte ist ein reichhaltiger Schatz an Erfahrungen und Problemlösungen, aber der Zugang dazu ist nicht mühelos. Manchmal scheint die Situation völlig anders, die Erfahrung schwer übertragbar. Aber wer nicht aus der Geschichte lernt - sagt man -, ist prädestiniert, sie zu wiederholen.

Was können wir aus der Vergangenheit lernen? Welche Vorläufer sind uns zugänglich? Wie können wir anderer Erfahrung effizient nutzen und unsere Erfahrungen effizient weitergeben? ...

verbunden mit: Muster, Mustersprache, Lernen aus Erfahrung, Lernen von der Natur, Beispiele, Variation, Teilen von Wissen, usw.

Gestaltung für Menschen und nicht für Profit!

A6



photo CC BY: Howard County Library System, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Die zentrale Alexandrinische Erkenntnis ist, dass die beste Gestaltung dann gelingt, wenn sie den Menschen bzw. das Leben - die Lebendigkeit schlechthin - in den Mittelpunkt stellt. Dies ist der Ausgangspunkt für alles: Für das Verhältnis zum Anderen, für Partizipation und die Kommunikation des Wissens in Mustern und Mustersprachen.

Wie stehen wir zum Leben und zur Gestaltung? Was sind die Ziele? Wem wollen wir nützen und in welcher Weise? ...

*verbunden mit: Lebendigkeit, Verbundenheit,
Neues aus Vorhandenem, Ich & Andere,
Offenheit, Das Teilen von Wissen, usw.*

Vergleichsurteil, Augen der Resonanz

A7

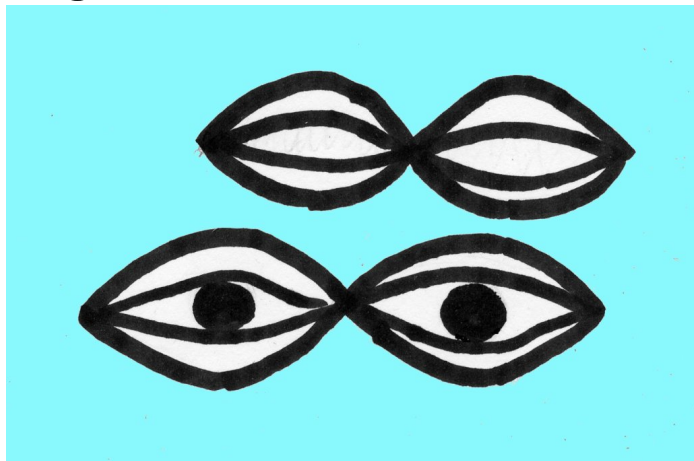


figure: CC BY SA Helmut Leitner
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Wenn die Lebendigkeit des Systems erhöht werden soll, dann braucht man eine Methode, um Entscheidungen durchzuführen. Vergleichsurteile zwischen zwei Varianten sind - mit geeigneten Fragestellungen - dazu geeignet.

Welche Variante führt zu einem lebendigeren System? Mit welcher Variante kannst du dich jetzt und in Zukunft wohler fühlen? Womit kannst du dich mehr identifizieren, mit deinem Selbst, deinem ganzen Wesen, dem was du bist und was du sein möchtest? ...



verbunden mit: Lebendigkeit, Verbundenheit, Andere & Ich, System, Prozess, Partizipation, Gestaltung für Menschen, usw.



Nichts ist uneingeschränkt in jeder Situation gut oder schlecht. Paracelsus sagte: die Dosis gibt den Ausschlag, ob etwas als Gift oder Medizin wirkt. Die Alten Griechen suchten noch das richtige Maß in Allem. Alexander weist auf die Widersprüchlichkeit idealtypischer Eigenschaften. Keine Regel kann ohne Vernunft und Gefühl blind angewandt werden.

Welche Eigenschaften sind im System wie stark ausgeprägt? Sehen wir ein Zuviel oder Zuwenig? Wo prallen Kräfte oder Ideale aufeinander?

verbunden mit: Situation, Vergleichsurteil, Ambivalenz, Proportion, Symmetrie, Variation, Anpassung, Form & Funktion, usw.



photo CC BY: Don Tapscott, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Vieles geht über den persönlichen Gestaltungsraum hinaus und bedarf der gemeinschaftlichen Handlung. Das Ziel sind lebendige Systeme, die Nachhaltigkeit und Resilienz verkörpern. Dazu ist entsprechendes Wissen als Handlungsgrundlage notwendig.

Was sind die Systeme und Menschen in unserem Fokus? Wie können wir mit ihnen kommunizieren, Wissen erarbeiten und austauschen? Wie können wir erforderliche Gemeinschaften bilden? ...

verbunden mit: Andere & Ich, Lernen durch Erfahrung, Muster, Mustersprachen, Situation, Vergleichsurteil, Lebendigkeit, System, usw.

Der/die/das Andere & Ich, Lebendige Beziehung

A10

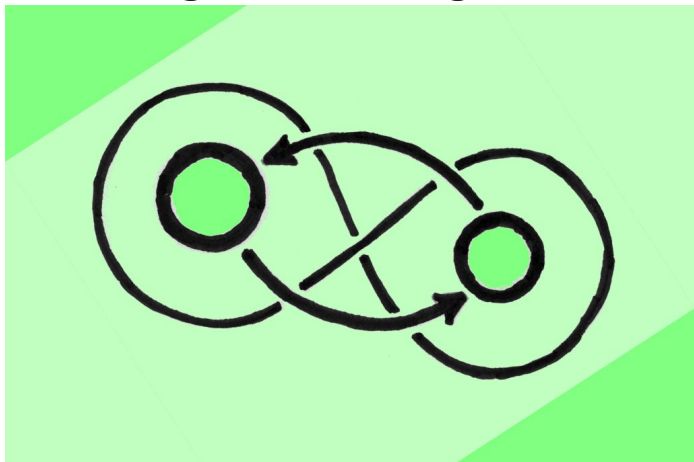
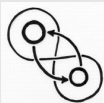


figure CC BY SA: Helmut Leitner, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory

Das Ich ist nie isoliertes Subjekt, sondern vom ersten Augenblick an steht der Andere, die Andere oder das Andere in Wechselwirkung zu ihm. Das Ich, als System, steht in Beziehung zu allem Anderen als Umgebung, als untrennbar Mitzudenkendes. Es gibt keine Entwicklung des Ich ohne die Co-Entwicklung des Anderen.

Welchem Anderen stehen wir gegenüber? Was bedeutet das für uns? Wie grenzen wir uns ab? Wie fühlen wir uns verbunden? ...



verbunden mit: Kontrast, Lebendigkeit, Grenze, Verbundenheit, Individualität, Offenheit, Lernen aus Erfahrung, Win All, usw.

Das fehlende Konzept, Korrekturen & Ergänzungen

A11



photo: CC BY Stefan Baudy, flickr.com
card: CC BY SA Helmut Leitner 64 Concepts of Pattern Theory
Vs.7.01 / 20160630

Das Alexandrinische Denken (und dieses Spiel) will nicht abgeschlossen sein, sondern offen. Diese Offenheit betrifft alles: z. B. Strukturen, Prozesse, Begriffe, Haltungen, Muster und Mustersprachen. Auch in diesem Kartenspiel können Karten fehlen und sollen ergänzt werden. Dies ist ein Anfang.

Welcher wesentliche Gedanke wurde nicht gedacht? Welches Konzept fehlt und soll ergänzt werden? Was ist falsch oder missverständlich ausgedrückt und gehört korrigiert? ...

verbunden mit: Leerer Raum, Lebendigkeit, Alternative Muster, Offenheit, Anpassung, Variation, Lernen aus Erfahrung, usw.